

SICHERHEITSDATENBLATT

KAUSA PROFESSIONAL SPÜLFRESH SPÜLMITTEL + FETTLÖSER

Seite 1

Überarbeitet am: 19.04.2010

Revisionsnummer: 1

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

Produktbezeichnung: KAUSA PROFESSIONAL SPÜLFRESH SPÜLMITTEL + FETTLÖSER

Verwendung des Produkts: Handspülmittel

Firmenname: KA-WE GmbH

Scheffelstraße 79

68723 Schwetzingen

Deutschland

Tel: +49 6202-25004

Fax: +49 6202-25387

Notfalltelefon: +49 6202-25004

Email: post@ka-we.de

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Arbeitsplatz Grenzwert: Dieser Stoff hat keinen Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz.

PBT: Stoff wird als kein PBT Stoff identifiziert.

Richtlinie 1999/45/EG: Dieses Gemisch nicht erfüllt die Kriterien für die Einstufung als gefährlich gemäß Richtlinie 1999/45/EG.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: SEK. ALKANSULFONAT C14/17, NA-SALZ 1-10%

EINECS: 288-330-3 CAS: 85711-69-9

[Xi] R38; [Xi] R41

- ALKYLETHERSULFAT, NA-SALZ 1-10%

CAS: 68891-38-3

[Xi] R36/38

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen einleiten. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen und Etikett vorzeigen.

Einatmen: Person Frischluft zuführen und bei Beschwerden Arzt konsultieren.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Kohlendioxid. Wasser. Alkoholbeständiger Schaum.

Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

[Fort.]

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
- Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten.
- Reinigungsmethoden:** Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Hinweise zum sicheren Umgang:** Behälter dicht geschlossen halten.
- Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern.
- Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- Technische Maßnahmen:** Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Atemschutz:** Atemschutzmaske mit Staubfilter.
- Handschutz:** Schutzhandschuhe empfohlen. Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril. Handschuhe aus Gummi. Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden. Die genaue Durchdringzeit des Handschuhmaterials ist beim Hersteller zu erfahren und einzuhalten.
- Augenschutz:** Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht erforderlich. Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz empfohlen.
- Hautschutz:** Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- Form:** Flüssigkeit
- Farbe:** Gelb
- Geruch:** Aromatisch
- Verdunstungszahl:** Vernachlässigbar
- Brandfördernd:** Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)
- Löslichkeit in Wasser:** Beliebig mischbar
- Viskosität:** Leicht viskos
- pH:** 7 (20°C)

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.
- Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Direktes Sonnenlicht.
- Zu vermeidende Stoffe:** Kontakt mit anderen Chemikalien vermeiden.
- Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN (SYMPTOME)

Hautkontakt: Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.

Einatmen: Keine Symptome.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert.

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

PBT Identifizierung: Stoff wird als kein PBT Stoff identifiziert.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**ADR / RID**

UN Nr: Kein Gefahrgut.

IMDG / IMO

UN Nr: Kein Gefahrgut.

IATA / ICAO

UN Nr: Kein Gefahrgut.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Gefahrenkennz: Keine bedeutende Gefahr.

S-Sätze: S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S25: Berührung mit den Augen vermeiden.

Gefähr. Bestandteile (Etikett): SEK. ALKANSULFONAT C14/17, NA-SALZ

WGK: 2 Einstufung nach VwVwS

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EG) Nr 1907/2006 erstellt.

* zeigt den Text im SDB, der zur vorigen Version geändert wurde.

R-Sätze aus Abschnitt 3: R38: Reizt die Haut.

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.